



FORÄRA
Forum der Älteren - Region Aarau
5000 Aarau
info@foraera.ch
www.foraera.ch

Protokoll der 14. ordentlichen Generalversammlung FORÄRA vom 31. März 2023

Ort: Aarau, Zwinglihaus, Kirchbergstrasse 16

Zeit: 16:00 – 17:45 Uhr

Die Präsidentin Regina Jäggi begrüsst die zahlreich erschienenen Vereinsmitglieder und die Gäste zur 14. Generalversammlung.

Die drei Musiker, Markus Joho auf der Geige, Ursus Gerber an der Gitarre und Thomas Steiner am Flügel, stimmen die Anwesenden mit wunderbaren Klängen auf das Märchen „Der Garten der tausend Vögel“ ein. Das aus Kasachstan stammende und von Gidon Horowitz überarbeitete Märchen für Erwachsene wird von Marianne Burg, FORÄRA-Mitglied und Theaterpädagogin, in klarer und berührender Art vermittelt. Im Saal herrscht absolute Stille und Aufmerksamkeit. In der Mitte der Erzählung und am Schluss wird das Erzählte wieder mit Musik verwoben und verstärkt. Das Märchen handelt von Freundschaft, der Weitsicht der Frauen, dem Teilen und dem Verzicht auf Gier, wie auch der Saat, die so für alle aufgehen kann. Die Botschaft des Märchens geht ins Herz und man hätte sie am liebsten gleich an CEOs und sonstige Mächtige verschickt.

Nach einer kurzen Pause wird zum offiziellen Teil der Generalversammlung übergegangen.

Traktanden der Generalversammlung (GV)

1. Begrüssung der Anwesenden und Wahl des Stimmzählers und des Tagespräsidenten

Die Präsidentin Regina Jäggi begrüsst die 45 anwesenden Vereinsmitglieder und den Vorstand, wie auch die für das Alter zuständige Stadträtin Angelica Cavegn Leitner. Diese überbringt die Grüsse des Stadtrates und orientiert über die laufenden Altersprojekte wie den Umbau des Pflegeheims Herosé und die Schaffung einer Spitex Region. Sie dankt FORÄRA für die gute Zusammenarbeit. Mit der Reihenfolge der Traktanden sind die anwesenden Vereinsmitglieder einverstanden. Zum Stimmzähler wird Werner Knörr einstimmig gewählt, wie auch Gérald Erne einstimmig zum Tagespräsidenten gewählt wird.

2. **Genehmigung des Protokolls der GV vom 25. März 2022**
Das Protokoll wird von der Generalversammlung ohne Abänderungen genehmigt.
3. **Kenntnisnahme des Jahresberichtes 2022 des Vorstandes und der Arbeitsgruppen**
Der Jahresbericht wird zur Kenntnis genommen. Bemerkungen und Fragen gibt es keine dazu.
Den im Jahre 2022 verstorbenen sieben Vereinsmitgliedern wird schweigend gedacht.
4. **Genehmigung der Jahresrechnung 2022 und Bericht der Revisoren, Entlastung des Vorstandes**
Der Kassier Ruedi Jäggi erläutert die Jahresrechnung 2022, die aufliegt und mit einem kleinen Verlust von CHF 220.38 für das Vereinskonto abschliesst. Das Vereinskonto beläuft sich per 31.12.2022 auf CHF 15'741.28, das Lottokonto auf CHF 9'831.25. Der Kassier verdankt die Spenden.
Die beiden Revisoren Noldi Gnädig und Erich Käser haben die Rechnung 2022 revidiert und befunden, dass sie ordnungsgemäss und den Statuten sowie dem Gesetz entsprechend geführt wurde. Noldi Gnädig verliest den Revisionsbericht. Die Generalversammlung genehmigt die Jahresrechnung 2022 einstimmig und erteilt dem Vorstand Entlastung.
Werner Knörr bedauert, dass der Lotto-Anlass während der Corona-Zeit nicht mehr stattgefunden hat und fragt nach, wie es damit in Zukunft aussehe. Die Präsidentin versichert, dass das Thema in einer geplanten Klausursitzung des Vorstandes behandelt werden wird.
5. **Festsetzung der Mitgliederbeiträge 2023**
Die Generalversammlung genehmigt einstimmig, dass die Mitgliederbeiträge unverändert bleiben, d.h.:

Einzelmitglieder	CHF 30.00
Paare	CHF 50.00
Juristische Personen	CHF 100.00
6. **Genehmigung Budget 2023**
Das Budget 2023 wird, nach Erläuterungen des Kassiers, von der Generalversammlung einstimmig genehmigt.
7. **Verabschiedung**
Die Präsidentin verabschiedet und verdankt Gérald Erne, der sich nach zehn Jahren intensiver und engagierter Arbeit aus dem Vorstand zurückzieht. Er wurde geschätzt für seine ruhige, verlässliche und unterstützende Art. Er hat sich unter anderem um die Freiwilligen gekümmert, wie auch um die Arbeitsgruppe Wohnen im Alter und den Spieltreff in der Ludothek und war das Bindeglied zum Pilotprojekt MoA (mobile Altersarbeit). Ungern, aber mit besten Wünschen für ihn und seine Familie wird er von Regina Jäggi und mit grossem Applaus der Generalversammlung entlassen und mit zwei Klezmerstücken geehrt (Heinz Linder an der Querflöte und Thomas Steiner am Flügel).
8. **Wahlen Vorstand und Präsidium**

Als neues Vorstandsmitglied schlägt der Vorstand Heinz Linder vor. Er stellt sich selbst vor: Mit seiner Ehefrau wohnt er in Aarau, hat zwei Kinder und zwei Enkel. Als ausgebildeter Lehrer und Heilpädagoge leitete er das Schulheim Schürmatt, war Geschäftsleiter und machte später eine Ausbildung zum Coach und Mediator. Als Präsident der Tuchlaube Aarau begleitete er die Fusion zur Bühne Aarau. Im Vorstand FORÄRA hat er seit August 2022 geschnuppert und möchte nun „mitspielen“.

Der Vorstand mit dem neuen Vorstandsmitglied Heinz Linder wird von der Generalversammlung einstimmig in globo gewählt.

Einstimmig wird auch die bisherige Präsidentin Regina Jäggi als Präsidentin wieder gewählt.

9. Wahl Mitglieder und Ersatzmitglied der Revisionsstelle

Einstimmig werden Noldi Gnädig und Erich Käser als Mitglieder der Revisionsstelle, wie auch Pepi Helg als Ersatzmitglied gewählt.

10. Anträge der Mitglieder

Es sind keine Anträge eingegangen.

11. Verschiedenes und Umfrage

Die Präsidentin erläutert die verschiedenen Anlässe des Jahresprogrammes 2023 und weist auf die FORÄRA-Homepage hin. Dort findet sich neu ein „Sorgenbriefkasten“, der aber nicht nur Sorgen, sondern auch Anregungen und Ideen aufnimmt (info@foraera.ch).

Bemerkungen oder Fragen von Seiten der Mitglieder liegen nicht vor. Die Präsidentin schliesst die Generalversammlung und lädt zum Apéro ein.

Aarau, den 6. April 2023

Für das Protokoll: Jeannette Podzorski